

## Informationen zu den vorgeschlagenen Tarifen

Die folgenden Leistungsbeschreibungen und Hinweise dienen der Veranschaulichung und sind stark verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind ausschließlich der Wortlaut der jeweiligen Versicherungsbedingungen, Zusatzklauseln und Annahmerichtlinien, sowie der im Angebot ausgewählte und im Versicherungsschein dokumentierte Leistungsumfang.

**Interlloyd**  
VERSICHERUNGS-AG  
**BusinessSecure**

Deckungserweiterungen	
Schlüssel- und Codekartenverlust	✓ bis 1 Mio. € (250 € SB); inkl. 14 Tage Objektschutz
erweiterter Strafrechtsschutz	✓
Nachhaftung nach vollständiger Betriebsaufgabe	✓ für max. 3 Jahre
Behandlungs- oder Heilmethoden, die entsprechend dem aktuellen Berufsbild ausgeführt werden dürfen	✓
Kleintiere für den therapeutischen Einsatz einschließlich Tierhütterrisko	✓ Hunde nur, falls nicht versicherungspflichtig und keine Kampfhunde
Schulungsveranstaltungen (in eigenen und fremden Räumlichkeiten)	✓
Dozententätigkeit im Inland	✓
Besitz und Verwendung von Sonnenbänke, Kneippstände und Saunabäder	✓
Besitz und Verwendung von Tauch-, Bewegungs- und Schwimmbecken	✓
Diskriminierung oder Belästigung (AGG)	✓ bis 100.000 € (250 € SB)

**Interlloyd**  
VERSICHERUNGS-AG  
**BusinessSecure**

Tätigkeitsschäden	
sonstige Tätigkeitsschäden	✓ bis 1 Mio. € (250 € SB)
Tätigkeitsschäden an fremden Hilfsmittel	✓ bis 1 Mio. € (250 € SB)

**Interlloyd**  
VERSICHERUNGS-AG  
**BusinessSecure**

Vertretungen	
Beschäftigung eines vorübergehend bestellten Vertreters	✓
Vertretung eines vorübergehend verhinderten Berufskollegen	✓

**Interloyd**  
VERSICHERUNGS-AG

**BusinessSecure**

Abhandenkommen von Sachen	
Sachen der Patienten, ihrer Begleiter und Besucher	✔ bis 1 Mio. €
Wertsachen der Patienten, ihrer Begleiter und Besucher	✘

**Interloyd**  
VERSICHERUNGS-AG

**BusinessSecure**

Mietsachschäden	
Mietsachschäden an gemieteten Praxisräumen durch Brand, Explosion, Leitungs- / Abwasser	✔ bei Brand/Explosion (Leitungs-/Abwasser bis 1 Mio €)
Mietsachschäden an gemieteten Praxisräumen durch sonstige Ursachen	✔ bis 100.000 € (250 € SB)
Mietsachschäden aus Anlass von Dienst- und Geschäftsreisen	✔

**Interloyd**  
VERSICHERUNGS-AG




**BusinessSecure**

Ausländsschäden	
Erste Hilfe	✔ weltweit (SB von 10 %, mind. 5.000 €, max. 50.000 € in USA /Kanada)
Versicherungsfälle im Ausland durch die berufliche Tätigkeit im Inland	✔ weltweit (SB von 10 %, mind. 5.000 €, max. 50.000 € in USA /Kanada)
Geschäftsreisen, Teilnahme an Ausstellungen, Kongressen, Symposien, Messen, Märkten und Schulungskursen	✔ weltweit (SB von 10 %, mind. 5.000 €, max. 50.000 € in USA /Kanada)
gelegentliche Dozententätigkeit im Ausland	✔ im Europäischen Ausland
gelegentliche und/oder zeitlich begrenzte berufliche Tätigkeit ohne Praxisbetrieb	✔ im Europäischen Ausland



**Interloyd**  
VERSICHERUNGS-AG

**BusinessSecure**

Umwelthaftpflichtversicherung (UHV)	
Verzicht auf Selbstbeteiligung	✘ 500 €

<b>Kleingebinde</b>	 Einzelgebinde bis 240 kg/l & Gesamtlagermenge 3.000 l/kg (ohne halogenierte und teilhalogenierte Kohlenwasserstoffe)
<b>Benzin-, Fett- und Ölabscheider</b>	 max. 5
<b>Einleitung von Sanitärabwasser in das öffentliche Abwassernetz</b>	


**Interlloyd**  
VERSICHERUNGS-AG  
**BusinessSecure**


<b>Internetnutzung</b>	
<b>Elektronischer Datenaustausch / Internetnutzung</b>	 bis 1 Mio. €
<b>Verstöße gegen Persönlichkeits- und Namensrechte</b>	 Namensrechte bis 100.000 €

**Interlloyd**  
VERSICHERUNGS-AG  
**BusinessSecure**

<b>Private Risiken</b>	
<b>Privat- und /oder Tierhalterhaftpflicht</b>	 subsidiäre Deckung bis 5 Mio;SB 150€;optional erweiterbar

Wir haben alle Tarifdetails mit größter Sorgfalt recherchiert. Dennoch können wir für die Richtigkeit keine Gewähr übernehmen. Ausführliche und gültige Beschreibungen der Tarife finden Sie auf der jeweiligen Original-Leistungsbeschreibung des Versicherers.

 = nicht versichert

 = optional einschließbar

 = versichert (im Rahmen der Bedingungen)

<b>Zusätzliche Erläuterungen</b>	
<b>Schlüssel- und Codekartenverlust</b>	Ihre Praxis befindet sich in einem Gebäudekomplex, wobei die Räumlichkeiten selbst nicht Ihnen gehören. Viele weitere Firmen haben ebenfalls Büros angemietet. Sie verlieren den Generalschlüssel zum Gebäudeeingang, woraufhin vorsichtshalber die komplette Schließanlage ausgetauscht werden muss.
<b>erweiterter Strafrechtsschutz</b>	Diesen Deckungsinhalt sollten wir genauer betrachten. Der allgemeine Strafrechtsschutz beinhaltet nicht den Vorwurf von Vorsatzdelikten, der erweiterte Strafrechtsschutz beinhaltet die Vorsatzdelikte. Nur durch diesen Einschluss besteht auch Deckung für den Vorwurf von Vorsatzdelikten, solange keine rechtskräftige Verurteilung erfolgt und er im Zusammenhang mit Ihrer Tätigkeit steht. Ein Beispiel: Einer Ihrer Patienten stirbt nach einem Eingriff von Ihnen, wobei die genaue Todesursache nicht sofort erkennbar ist. Von Amts wegen ermittelt die Staatsanwaltschaft (auch) gegen Sie.

<p><b>Nachhaftung nach vollständiger Betriebsaufgabe</b></p>	<p>Bei vollständiger Beendigung der Tätigkeit als Heilpraktiker sind auch Schadensansprüche versichert, welche erst nach Beendigung des Versicherungsvertrages erhoben werden. Dies ist vor allem für solche Fälle relevant, bei denen der Schaden bei Aufgabe der Tätigkeit noch nicht bekannt war. Kurz vor Aufgabe Ihrer Tätigkeit behandeln Sie noch einen Patienten. Als Sie bereits nicht mehr praktizieren und Sie Ihre Versicherung bereits gekündigt haben, sehen Sie sich plötzlich dem Vorwurf eines Behandlungsfehlers ausgesetzt.</p>
<p><b>Behandlungs- oder Heilmethoden, die entsprechend dem aktuellen Berufsbild ausgeführt werden dürfen</b></p>	<p>Um diesen Punkt zu verdeutlichen, schauen wir uns das Berufsbild des Osteopathen an. Sie wenden unterschiedliche Techniken und bis zu 3000 verschiedene Handgriffe an. Bei einem Kundentermin sitzen nicht alle Griffe und eine Verschlechterung tritt ein. Die Behandlung, des massiv verspannten Gewebes, erzeugt mehr Spannung und der Kunde hat dauerhafte, erhöhte Schmerzen. Der Kunde verklagt Sie wegen Falschbehandlung und fordert ein Schmerzensgeld.</p>
<p><b>Kleintiere für den therapeutischen Einsatz einschließlich Tierhütterrisko</b></p>	<p>Der Einsatz von Tieren in pädagogischen, sozialen und therapeutischen Bereichen gewinnt zunehmend an Bedeutung und ist unumstritten erfolgreich. Der Tierhalter haftet grundsätzlich für Schäden, die sein Tier verursacht. Kommt es unter Mitverschulden des Tierhüters zu einem Schaden, sind die Ansprüche gedeckt wenn dieser Punkt in Ihrer Police inkludiert ist.</p>
<p><b>Schulungsveranstaltungen (in eigenen und fremden Räumlichkeiten)</b></p>	<p>Bei einem Seminar, welches Sie abhalten, wird Klienteneigentum versehentlich beschädigt oder kommt abhanden. Für den entstandenen Schaden müssen Sie aufkommen.</p>
<p><b>Dozententätigkeit im Inland</b></p>	<p>Während Ihrer Tätigkeit als Dozent, fällt Ihnen ausversehen der Laptop herunter. Da dieser Eigentum der Universität ist, fordert diese Schadensersatz für den Sie aufkommen müssen.</p>
<p><b>Besitz und Verwendung von Sonnenbänke, Kneippstände und Saunabäder</b></p>	<p>Ein Patient nimmt Ihr Angebot des Saunierens in Anspruch. Beim Verlassen der Sauna. Löst sich die Tür und zerbricht auf dem Boden. Ihr Kunde hat mehrere Schnittwunden und fordert den Ersatz von Arztkosten und Schmerzensgeld. Da Sie von der leicht gelösten Verschraubung der Türbänder wussten und nichts unternommen haben, müssen Sie für den Schadensersatz aufkommen. Durch den Einschluss müssen Sie dies nicht aus eigener Tasche bezahlen.</p>
<p><b>Besitz und Verwendung von Tauch-, Bewegungs- und Schwimmbecken</b></p>	<p>Während der Ergotherapie Stunde in Ihrem Schwimmbecken, verletzt sich Ihr Patient. Er gerät an das 20 Zentimeter große Saugloch, welches zur Säuberung des Wassers dient und für die Wasserzirkulation sorgt. Nur mit mehreren Personen kann der Patient letztendlich vor dem Ertrinken gerettet werde. Er erleidet einen Schock, mehrere Prellungen und muss für ein paar Tage zur Beobachtung ins Krankenhaus. Schuld an diesem Ereignis war das seit Wochen fehlende Gitter an dieser Stelle. Da Sie dem Ersatz nie nachgekommen sind und von dem Mangel wussten, müssen Sie für die Kosten die dem Patienten entstanden sind und ein Schmerzensgeld aufkommen.</p>
<p><b>Diskriminierung oder Belästigung (AGG)</b></p>	<p>Sie lehnen einen Bewerber ab, weil dieser nicht die ausgeschriebenen Qualifikationen für die freie Stelle besitzt. Der Bewerber pocht aber darauf, dass diese Ablehnung allein wegen einer Benachteiligung seiner Person (z.B. seines Geschlechts, seiner ethnischen Herkunft oder seines Alters) getroffen worden sei. Er fordert nun von Ihnen einerseits Schadensersatz, sowie darüber hinaus noch Schmerzensgeld in Höhe von drei Monatsgehältern.</p>
<p><b>sonstige Tätigkeitsschäden</b></p>	<p>Viele Behandler arbeiten auf mobiler Basis. Das heißt, sie besuchen Ihre Kunden zu Hause oder im Büro. Der Einschluss von Tätigkeitsschäden ist daher essentiell wichtig. Dabei handelt es sich um Schäden die Sie oder Ihre Mitarbeiter im Rahmen Ihrer Tätigkeit verursachen.</p>

<p><b>Tätigkeitsschäden an fremden Hilfsmittel</b></p>	<p>Viele Behandler arbeiten auf mobiler Basis. Das heißt, sie besuchen Ihre Kunden zu Hause oder im Büro. Der Einschluss von Tätigkeitsschäden ist daher essentiell wichtig. Dabei handelt es sich um Schäden die Sie oder Ihre Mitarbeiter im Rahmen Ihrer Tätigkeit verursachen.</p>
<p><b>Beschäftigung eines vorübergehend bestellten Vertreters</b></p>	<p>Personen, die stellvertretend Ihre Tätigkeiten durchführen und dabei versicherte Schäden verursachen, sind durch diese Klausel mitversichert. Sollten diese Personen jedoch selbst über einen Versicherungsschutz verfügen, so muss deren Versicherung für den Schaden eintreten. Beispielsweise übernimmt ein befreundeter Heilpraktiker, während Ihrer mehrwöchigen Urlaubsreise Ihre Praxis als Vertretung. Dabei verursacht dieser einen Schaden.</p>
<p><b>Vertretung eines vorübergehend verhinderten Berufskollegen</b></p>	<p>Ein langjähriger Freund aus Studienzeiten, fällt für eine Woche krankheitsbedingt aus und bittet Sie um die Vertretung, da auf die Schnelle kein Ersatz ausfindig gemacht werden konnte. Sollte in diesem Zeitraum ein Personen-, Sach- oder Vermögensschaden entstehen, wäre dieser abgesichert. Natürlich nur, wenn ein Verschulden von Ihrer Seite vorliegt.</p>
<p><b>Sachen der Patienten, ihrer Begleiter und Besucher</b></p>	<p>Abgesichert ist die Entwendung sowie das Abhandenkommen von Sachen der Patienten. Voraussetzung ist jedoch, dass Sie auch ein Verschulden hierfür trifft. Für eine Untersuchung muss Ihre Patientin ihre teure Jacke an den Kleiderständer Ihrer Praxis hängen. Der Kleiderständer ist direkt neben Ihrer Kollegin am Empfang platziert und relativ schwer zugänglich. Für ein Privatgespräch verlässt Ihre Kollegin Ihren Arbeitsplatz, worauf die Jacke von Unbekannten entwendet wird.</p>
<p><b>Wertsachen der Patienten, ihrer Begleiter und Besucher</b></p>	<p>Sie versäumen es versehentlich, einen beschädigten Spind reparieren zu lassen. Aufgrund dessen kommt eine Lederjacke abhanden.</p>
<p><b>Mietsachschäden an gemieteten Praxisräumen durch Brand, Explosion, Leitungs- / Abwasser</b></p>	<p>Ein Schlauch der schlecht gewarteten Spülmaschine in der Kaffeeküche platzt. Das austretende Wasser beschädigt die Wandverkleidung der gemieteten Praxisräume.</p>
<p><b>Mietsachschäden an gemieteten Praxisräumen durch sonstige Ursachen</b></p>	<p>Unter diesem Punkt verbergen sich Schäden an gewerblich angemieteten Räumen/ Gebäuden, die von Ihnen oder Ihren Mitarbeitern schuldhaft verursacht werden. Beispiel: Durch Unachtsamkeit verunreinigen Sie den hochwertigen Teppichboden in Ihren angemieteten Praxisräumen. Für die Reinigungskosten macht Sie Ihr Vermieter haftbar.</p>
<p><b>Mietsachschäden aus Anlass von Dienst- und Geschäftsreisen</b></p>	<p>Sie mieten während einer Geschäftsreise zu Verhandlungszwecken ein Konferenzzimmer in einem Hotel. In einem unachtsamen Moment stoßen Sie eine Kanne mit Kaffee um, der Flecken auf dem Teppichboden verursacht.</p>
<p><b>Erste Hilfe</b></p>	<p>Sowohl im privaten, als auch im betrieblichen Bereich, kommt es jedes Jahr zu einer Vielzahl von Notfällen, bei denen Ersthelfer notwendige Erste-Hilfe-Maßnahmen durchführen müssen. Im Rahmen einer Erste-Hilfe-Leistung können Sie als Ersthelfer zum Schadensersatz herangezogen werden, wenn Sie grob fahrlässig handeln und unsachgemäßes Vorgehen zum Tode oder zu einer Verschlimmerung der Schädigung führt.</p>
<p><b>Versicherungsfälle im Ausland durch die berufliche Tätigkeit im Inland</b></p>	<p>Wie jeden Tag behandeln Sie Ihre Patienten. An diesem Tag befindet sich einer unter ihnen, der in Deutschland nur zu Besuch war. Kaum wieder zu Hause in Italien, will er unberechtigte Schadensansprüche geltend machen. Die Kosten der gerichtlichen und außergerichtlichen Abwehr der geltend gemachten Ansprüche, insbesondere Anwalts-, Sachverständigen-, Zeugen- und Gerichtskosten werden durch den Versicherer beglichen.</p>

<p><b>Geschäftsreisen, Teilnahme an Ausstellungen, Kongressen, Symposien, Messen, Märkten und Schulungskursen</b></p>	<p>Auslandsschäden sind mitversichert, sofern Sie auf die Ausübung einer beruflichen Tätigkeit im Inland oder auf Geschäftsreisen oder auf die Teilnahme an Messen, Kongressen und Ausstellungen zurückzuführen sind. Sie reisen gelegentlich beruflich ins Ausland, um dort bestimmte Messeausstellungen zu besuchen. Auf dem Gelände der Messe stoßen Sie aus Unachtsamkeit gegen ein hochwertiges elektronisches Gerät eines Messeausstellers. Dieses fällt zu Boden und wird komplett zerstört, der Aussteller nimmt Sie dafür in Haftung.</p>
<p><b>gelegentliche Dozententätigkeit im Ausland</b></p>	<p>Sie sind mal wieder für eine Vortragsreihe im Ausland unterwegs. Nach dem Vortrag geraten Sie beim Abgang vom Podium ins Stolpern und schubsen einen Studenten, dem sein Laptop dadurch aus den Händen gleitet. Der tragbare PC erleidet mehrere Schäden. Die Kosten müssen Sie ihm erstatten, jedoch wird der Betrag von Ihrer Versicherung beglichen.</p>
<p><b>gelegentliche und/oder zeitlich begrenzte berufliche Tätigkeit ohne Praxisbetrieb</b></p>	<p>Sie gehen für ein paar Monate ins Ausland und werden dort auch gelegentliche praktizierend tätig sein. Sie haben Deckung für alle aufkommenden Sach-, Personen- und Vermögensschäden, jedoch nur wenn es von zeitlich begrenzter Dauer ist und Sie keine Praxis führen.</p>
<p><b>Kleingebinde</b></p>	<p>Kleingebinde sind kleine, leicht zu transportierende Behälter. Sie kommen oft zum Einsatz, wenn Substanzen, wie beispielsweise Reinigungsbenzin, beim Kunden benötigt werden. Fällt ein mitgeführter Kanister mit Reinigungsbenzin um, ist das Erdreich auf dem Grundstück des Auftraggebers schnell verunreinigt. Die Kosten um das Erdreich von den Schadstoffen zu reinigen, tragen Sie als Verursacher.</p>
<p><b>Benzin-, Fett- und Ölabscheider</b></p>	<p>Ölabscheider sind Abwasserbehandlungsanlagen in Form eines Beckens. Durch den Dichteunterschied sammelt sich die spezifisch leichtere Flüssigkeit, beispielsweise Öl, an der Wasseroberfläche. Die Leichtflüssigkeiten können abgesaugt und entsorgt werden um das Wasser wieder zu reinigen. Tritt das abgesaugte Benzin, Fett oder Öl aus, ist der Schaden im Rahmen dieser Klausel abgesichert.</p>
<p><b>Einleitung von Sanitärabwasser in das öffentliche Abwassernetz</b></p>	<p>Wegen eines defekten Abscheiders, gelangt das bakterienverseuchte Wasser in das Abwassernetz und verunreinigt das Wasser. Die dadurch entstehenden Kosten haben Sie zu verantworten, jedoch nicht selbst zu tragen.</p>
<p><b>Elektronischer Datenaustausch / Internetnutzung</b></p>	<p>Sie haben Daten und Informationen für Ihren Kunden und senden ihm diese per eMail. Sie haben einen Virus auf dem Rechner, der bis dato unbemerkt blieb. Dieser überträgt sich auf den PC des Kunden und legt sein System lahm.</p>
<p><b>Verstöße gegen Persönlichkeits- und Namensrechte</b></p>	<p>Sie lassen unachtsam die Krankenakte eines suchtkranken kommunalen Politikers offen liegen. Ein anderer Patient sieht die Diagnose und veröffentlicht das Krankheitsbild des Suchtkranken einer breiten Öffentlichkeit im Internet. Der Betroffene nimmt Sie aufgrund dessen in Anspruch.</p>
<p><b>Privat- und /oder Tierhalterhaftpflicht</b></p>	<p>Hier können Sie ein paar Taler sparen, denn der ein oder andere Versicherer hat neben der prämienfreien Privathaftpflichtversicherung auch die Tierhalterhaftpflicht für einen Hund eingeschlossen. In der Regel sind die Betriebshaftpflichtversicherungen mit einem Standardtarif der Privathaftpflicht versehen. Sie haben jedoch dann stets die Möglichkeit, optional auf die besseren Bedingungen aufzustoßen.</p>